



LEADER-Region  
**FUMO**  
Fuschlseeregion  
Mondseeland

[BERGE SEEN IDEEN]

# ERGEBNISBERICHT 2014 - 2022

17 GEMEINDEN + 2 BUNDESLÄNDER + 8 JAHRE + 76 LEADER-PROJEKTE = FUMO-ERFOLGSGESCHICHTE

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 LAND  
OBERÖSTERREICH

 LAND  
SALZBURG



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.





# LEADER

## INNOVATION UND ZUSAMMENARBEIT FÜR DEN LÄNDLICHEN RAUM

Über das LEADER-Programm können die Bewohner:innen einer Region den eigenen **Lebensraum** aktiv mitgestalten und dadurch **Verantwortung** übernehmen. Jeder:r kann sich dabei einbringen und einen Teil dazu beitragen, dass wir unser Umfeld nachhaltig lebenswert machen und gestalten! Es liegt an uns, wie unsere Zukunft aussieht – wir können zu Veränderungen beitragen!

# [MANAGEMENT & OBLEUTE]

Geschäftsführerin u. LEADER-Managerin

**Julia Soriat**

beschäftigt sich beruflich seit vielen Jahren mit Sozialmanagement, Gemeinwesenentwicklung und Bürger:innenbeteiligung. Sie ist davon überzeugt, dass Beteiligung ein wichtiger Nährboden für Innovation ist („innovation happens bottom-up“) und es dabei stets um den Erhalt oder die Verbesserung der Lebensqualität in der Region gehen soll.

*» Jede und jeder macht den Unterschied! Speziell in ländlichen Gemeinden und Gemeinschaften lässt sich mit dem Engagement von einzelnen Personen viel bewegen. Sei mutig - mach auch du mit! »*



Projektmitarbeiterin

**Stefanie Mayrhauser**

hat sich in den letzten Jahren schwerpunktmäßig mit Klimaschutz und Mobilität befasst, da sie auch Klima- und Energiemodellregionsmanagerin (KEM) für das Mondseeland ist. Sie hat Freude daran, die Projektwerber:innen bei der Entwicklung und Verschriftlichung ihrer Ideen sowie bei der Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen.

*» Gute Projekte entstehen dann, wenn viele an einem Strang ziehen! Wir möchten eine gute Zusammenarbeit möglich machen und unterstützen bei Projektplanungen mit verschiedensten regionalen Akteuren. »*

FUMO-Obfrau

**Bgm.<sup>in</sup> Elisabeth Höllwarth-Kaiser**

ist seit 15 Jahren Bürgermeisterin von Oberhofen am Irrsee. Mit ihrer Begeisterung für unsere Region mit all den Naturjuwelen und kulturellen Schätzen steckt sie andere an und vergisst dabei auch nie auf die Menschen, die letztendlich das Leben in unserer Region gestalten.

*» Die LEADER Region FUMO ermöglicht Projekte mit einem Mehrwert für die Region und unterstützt die Projektträger:innen. Das ist wirklich eine einmalige Sache! »*



FUMO-Obfrau Stellvertreter

**Bgm. Thomas Ließ**

ist Bürgermeister von Hof bei Salzburg und Kenner der Fuschlseeregion. Er setzt sich selbst mit viel persönlichem Engagement für gute Ideen ein und weiß, dass Innovation bei den Gemeinden, den Leuten und ihren Bedürfnissen beginnt.

*» Innovative Projektideen werden mit dem LEADER-Regionsbüro FUMO ausgelotet und gelangen über diese EU-Förderschiene auch rasch in die Umsetzung. So wird der europäische Gedanke/die EU auch in den Gemeinden spürbar. »*

**Teamwork, selbständiges Arbeiten und Freude am Miteinander werden in der FUMO großgeschrieben. Ein gemeinsamer Kaffee bedeutet bei uns Weiterdenken und neue Ideen spinnen. Wir denken aber auch über den eigenen Tellerrand hinaus und erweitern stets unser Netzwerk.**

***DAS MACHT UNS AUS!***





# BERGE SEEN IDEEN

## Projektrealisierungen 2014-2022

In 8 Jahren wurden 76 Leader-Projekte umgesetzt, wobei die drei inhaltlichen Schwerpunkte gleichermaßen vertreten waren. Für Projekte und Personal standen in Summe rund 3,8 Millionen Euro zur Verfügung.

## Wofür steht LEADER?

LEADER steht für den europäischen Gedanken zur nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes. Im Fall der FUMO vernetzten sich 17 Gemeinden in 2 Bundesländern mit rund 42.000 Einwohner:innen, um dieses Ziel gemeinsam weiterzuverfolgen.

## Wie profitiert die Region?

Das Programm bringt nicht nur EU-Gelder bis ins Dorf, sondern schafft auch Arbeitsplätze, eine lebendige Demokratie und Gemeinschaft. Konkrete Bedarfe der Region werden zu Projekten, die einen nachhaltigen Bestand haben und von Bürgerinnen und Bürgern kommen.

# DIE FUMO IST BESONDERS

**Einzigartig ist die bundesländer-  
übergreifende Zusammenarbeit  
zwischen Gemeinden des  
östlichen Flachgaus in Salzburg  
und des Mondseelandes in OÖ.**

10 Gemeinden mit rd. 25.000  
EW liegen im Salzburger Teil der  
FUMO und im Übergangsbereich  
zwischen den Kalkvoralpen und  
dem Alpenvorland mit einer Fläche  
von 291 km<sup>2</sup>. Alle Gemeinden  
sind überwiegend ländlich, land-  
wirtschaftlich, aber auch touris-  
tisch geprägt. Die vorherrschende  
Kulturlandschaft wird von Bauern-  
hand in Kleinstrukturen bearbeitet  
und stellt für den Tourismus ein  
großes Potential dar. Die Seen und  
die Osterhorngruppe bieten ein  
vielfältiges Angebot für Freizeit  
und Erholung. Die Fuschlseeregion  
ist auch ein attraktiver Wirt-  
schaftsstandort diverser Branchen,  
wobei regionale Zentren wie Thal-  
gau und Hof bei Salzburg hervor-  
zuheben sind.

## GEMEINDEN & BÜRGER- MEISTER DER FUSCHLSEEREGION



Gemeinde Adnet  
Bgm. Wolfgang Auer



Gemeinde Ebenau  
Bgm. Johannes Fürstaller



Gemeinde Faistenau  
Bgm. Josef Wörndl



Gemeinde Fuschl  
Bgm. Franz Vogl



Gemeinde Hintersee  
Bgm. Paul Weißenbacher



Gemeinde Hof bei Salzburg  
Bgm. Thomas Ließ



Gemeinde Koppl  
Bgm. Rupert Reischl



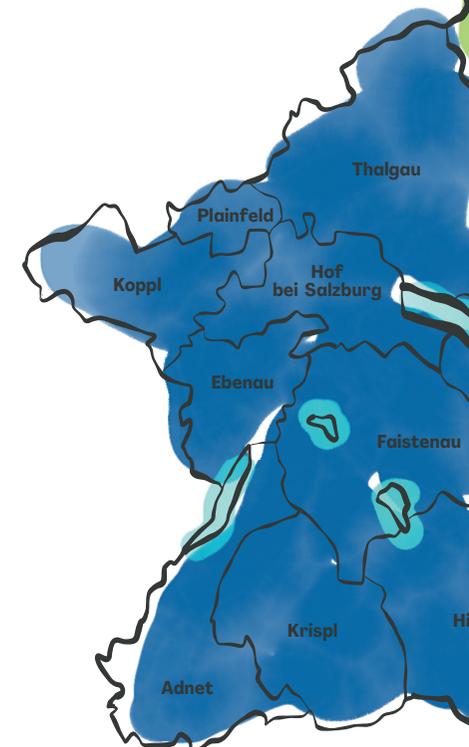
Gemeinde Krispl  
Bgm. Martin Wallmann



Gemeinde Plainfeld  
Bgm. Wolfgang Ganzenhuber



Marktgemeinde Thalgau  
Bgm. Johann Grubinger





## GEMEINDEN & BÜRGERMEISTER:INNEN DES MONDSEELANDES



Gemeinde Innerschwand am Mondsee  
**Bgm. Hans-Peter Pachler**



Marktgemeinde Mondsee  
**Bgm. Josef Wendtner**



Gemeinde St. Lorenz  
**Bgm. Andreas Hammerl**



Gemeinde Oberhofen a. Irrsee  
**Bgm.in Elisabeth  
Höllwarth-Kaiser**



Gemeinde Tiefgraben  
**Bgm. Johann Dittlbacher**



Gemeinde Oberwang  
**Bgm. Matthias  
Hausleithner**



Gemeinde Zell am Moos  
**Bgm. Günther Pfarl**

7 Gemeinden befinden sich im Oberösterreichischen Salzkammergut, einem landschaftlichen und historischen Kulturraum am Nordrand der Alpen, und sind Heimat von rd. 17.000 EW. Als Mondseeland wird das Gebiet zwischen sowie rund um den Mondsee und Irrsee bezeichnet, welches sich über eine Fläche von 181,35 km<sup>2</sup> erstreckt. Eine gute Verkehrsanbindung durch die unmittelbare Lage an der A1 mit direkten Anbindungen in Mondsee und Oberwang ist gegeben. Alle Gemeinden sind überwiegend ländlich bzw. landwirtschaftlich geprägt – es herrscht eine klein strukturierte, sehr naturnahe Landwirtschaft vor. Der wirtschaftliche Hauptort und das infrastrukturelle Zentrum der Region ist die Marktgemeinde Mondsee.

# [ PROJEKTE EINREICHEN ]



## Von der Idee zum **LEADER-PROJEKT**



### PROJEKTIDEE

Du planst ein innovatives Projekt, das einen Mehrwert für die ganze Region schafft und zur Stärkung der Lebensqualität unserer Einwohner:innen beiträgt?

### BERATUNG

Dann komm' ins LEADER-Büro und stelle uns deine Idee vor. Inhaltlich sollte dein Projekt in die Lokale Entwicklungsstrategie (LES) der LEADER-Region FUMO passen. Wir vermitteln, vernetzen, beraten und helfen bei der Projektentwicklung. Ein LEADER-Projekt kann mit einem Fördersatz von 40%, 60% oder 80% unterstützt werden.

### PROJEKT KONZEPT

Wenn alle Fragen geklärt sind, formulierst du ein Projektkonzept. Hilfreiche Vorlagen findest du auf unserer Homepage: [www.regionfumo.at](http://www.regionfumo.at)

### PROJEKT AUSWAHL

Jetzt ist dein Projekt bereit für das Projektauswahlgremium (PAG). Dieses berät über dein Projekt und bewertet es nach objektiven Kriterien. Erreicht dein Projekt die notwendige Mindestpunktzahl, steht der Projekteinreichung bei der zuständigen Landesstelle nichts mehr im Wege.

### PROJEKT GENEHMIGUNG

Nach positiver Prüfung der Einreichunterlagen durch die LEADER-verantwortliche Landesstelle erhältst du eine Projektgenehmigung und es kann losgehen!

### PROJEKT START

Viel Erfolg mit deinem LEADER-Projekt!!!

**Noch Fragen?  
Wir beraten gerne!**

[office@regionfumo.at](mailto:office@regionfumo.at)



BERGE  
SEEN  
IDEEN

DIE  
LEADER-  
REGION  
FUMO

DARGESTELLT  
IN ZAHLEN  
UND  
FAKTEN

76

umgesetzte Projekte  
2014-2022

17

Gemeinden

10 Fuschlseeregion/Sbg.  
7 Mondseeland/OÖ

1€ Finanzbeitrag  
der Gemeinden ergibt

5€

öffentliche Fördermittel von  
EU, Bund und Land  
für die Region

3,1 Mio €

Projektbudget

39.306 EW

Bevölkerungsstand 2013

24.046 EW Fuschlseeregion  
15.260 EW Mondseeland

42.359 EW

Bevölkerungsstand 2021

25.659 EW Fuschlseeregion  
16.700 EW Mondseeland

472,41 km<sup>2</sup>

Gesamtkatasterfläche

~25

neu geschaffene  
Arbeitsplätze durch  
LEADER-Projekte

~6 Mio €

weitere direkt  
ausgelöste  
Investitionen  
in der Region

# AKTIONSFELD I: REGIONALE WERTSCHÖPFUNG

Ein besonderer Fokus wurde auf die drei Schwerpunkte **Tourismus**, **Wirtschaft** und **Landwirtschaft** innerhalb dieses Aktionsfeldes gelegt.



# SCHWERPUNKT TOURISMUS

Die LAG FUMO ist aufgrund ihres attraktiven Lebensraumes und ihrer hochwertigen Angebote sowohl im Sommer als auch im Winter eine beliebte Urlaubs- und Naherholungsregion im Salzkammergut. Aufgrund des großen Anstiegs an Freizeitnutzer:innen und Ausflugstourismus sowie nicht beeinflussbarer Trends, wie z.B. des Klimawandels, steht die Region zukünftig großen Herausforderungen gegenüber.

## AUSSICHTSTURM KULMSPITZE (2017-2019)

Der Aussichtsturm Kulmspitze stellt eine wesentliche Aufwertung der bestehenden Wanderwege im Mondsee-land dar. Die neue Attraktion mit „Ausblick“ animiert die Bevölkerung zu mehr Bewegung im Freien.

**Projekträger:** TVB Mondsee-Irrsee

**Info:** mondsee.salzkammergut.at



## BLICKWINKEL HEIMAT (2018)



Aktuelle Bilder in guter Qualität liefern drei HD-Webcams. Zusätzlich wurden vier Panoramatafeln für Gäste und Einheimische installiert. Mehr Identifikation mit der Heimat hatte ein Jugendwettbewerb zum Ziel.

**Projekträger:** Fuschlsee Tourismus GmbH

**Info:** fuschlseeregion.panomax.com

## MACHBARKEITSTUDIE GANZJAHRESNUTZUNG SKIGEBIET (2019-2021)



Eine Studie über die Möglichkeiten einer Neuausrichtung in Form einer Ganzjahresnutzung des Skigebietes Gaißau-Hintersee wurde erstellt.

**Projekträger:** Fuschlsee Tourismus GmbH

**Info:** fuschlsee.salzkammergut.at

## ERLEBNIS SALZBURGRING (2018-2021)

Geschaffen wurden innovative, attraktive und frei zugängliche Freizeitangebote für Einheimische und Gäste. Unter anderem wurden ein Mobilitätsbereich für Familien gestaltet sowie eine E-Mobilitäts-Rennstrecke entwickelt.

**Projekträger:** IGMS

**Info:** salzburgring.com



## SALZKAMMERGUT WEITWANDERWEG MONDSEE FUSCHLSEEREGION (2016-2018)



Ein attraktives Wanderangebot unter Einbeziehung bestehender Wander- und Themenwege wurde entwickelt.

**Projekträger:** Fuschlsee Tourismus GmbH

**Info:** salzkammergut.at/trail

# [ PROJEKTE 2014-2022 ]

## GOLF UND SEEN SALZKAMMERGUT SALZBURGER LAND (2016-2018)



Ziel war die internationale, touristische Vermarktung der „GOLFDESTINATION Golf & Seen“ in Kooperation mit Tourismus, LEADER, Urlaubsregionen und Beherbergungsbetrieben.

**Projektträger:** ARGE Golf und Seen Salzammergut Salzburger Land

**Info:** [golfundseen.at](http://golfundseen.at)

## DORF(ER)LEBEN KRISPL-GAIBAU (2020-2023)



Gezielte Maßnahmen für eine touristische Ganzjahresnutzung im Gemeindegebiet Krispl-Gaißau und Stärkung des Miteinanders im Dorf werden realisiert.

**Projektträger:** Tourismusverband Krispl-Gaißau

**Info:** [krispl-gaissau.at](http://krispl-gaissau.at)

## ADAPTIERUNG VIA NOVA (2016-2019)

Die Beschilderung des Pilgerweges hatte das Ziel, den Austausch der Pilgerwege Europas zu fördern und eine positive Pilgerwegerfahrung zu vermitteln.

**Projektträger:** Verein europäischer Pilgerweg Via Nova

**Info:** [pilgerweg-vianova.eu](http://pilgerweg-vianova.eu)



Ein Erlebnisweg in Thalgau mit Attraktionen und Spielstationen, die nach Vorlage eines Kinderbuches von Thalgauer:innen und Künstler:innen gestaltet werden, soll umgesetzt werden.

**Projektträger:** Marktgemeinde Thalgau

**Info:** [thalgau.at](http://thalgau.at)

## ERLEBNISRUNDWEG ALSO (2023-2024)



## FIT UND BEWEGT DURCH DEN ADNETER MARMOR (2016-2018)



Gegenstand war die attraktive und interessante Gestaltung des Marmorweges für Einwohner:innen und Gäste jeglicher Ziel- und Altersgruppe.

**Projektträger:** Gemeinde Adnet

**Info:** [fitundbewegt.at](http://fitundbewegt.at)

## SEHWEG - NATUR ERLEBEN (2023-2024)



Ziel ist die Konzeptentwicklung und Umsetzung eines neu gedachten Fuschlseerundwanderwegs.

**Projektträger:** Verein zur Regionalentwicklung Fuschlseeregion (REFS)

**Info:** [fuschlsee.salzkammergut.at](http://fuschlsee.salzkammergut.at)

## KREATIVE REGIONALE POTENZIALE (2016)

land.  
macht.  
kreativ

Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mit vier LEADER-Regionen zur Sichtbarmachung des großen in der Region liegenden Potentials an Kreativschaffenden.

**Projektträger:** ARGE Regionale Kreative Potenziale

**Info:** [regionfumo.at/landmachtkreativ/](http://regionfumo.at/landmachtkreativ/)

## EMU II - ERFOLG IN MEINEM UNTERNEHMEN (2018-2019)

Das Projekt von drei LEADER-Regionen bot ein Qualifizierungsprogramm für KMUs, welche mittels Workshops, Coachings und Erfahrungsaustausch gestärkt und für künftige Herausforderungen vorbereitet wurden.

**Projektträger:** REVA GmbH

**Info:** [regionfumo.at](http://regionfumo.at)



## WIR - REGIONS APP (2018-2021)



Mit der App soll die Kaufkraft der Bevölkerung und der Gäste in der Region gehalten und langfristig für das Thema Regionalität sensibilisiert werden.

**Projektträger:** WIR Fuschlseeregion

**Info:** [wir-dahoam.at](http://wir-dahoam.at)

[ PROJEKTE 2014-2022 ]

**Die Wirtschaftsstruktur ist überwiegend durch eine Vielzahl regionaler Klein- und Mittelbetriebe kleingliedrig ausgeprägt, entlang der Hauptverkehrsachsen und an den Knotenpunkten haben sich aber auch regionale Gewerbeschwerpunkte gebildet. Sowohl in der Fuschlseeregion als auch im Mondseeland ist die Erwerbsquote seit 2012 kontinuierlich gestiegen. Ebenso verzeichnet die Region einen stetigen Bevölkerungszuwachs.**

SCHWERPUNKT  
WIRTSCHAFT

Netzwerktreffen „meet&greet“ für Frauen  
auf der Dorfbüro-Dachterrasse 2022

# [ PROJEKTE 2014-2022 ]

## S'DORFHÄUSL GOES FUSCHLSEEREGION (2022-2023)



Selbstbedienungsläden für regionale Produkte wurden an 3 Standorten in der Fuschlseeregion, in Faistenau, Fuschl am See und Plainfeld, installiert und etabliert.

**Projektträger:** Gastro Acker GmbH

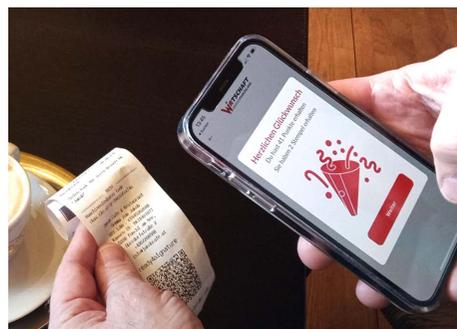
**Info:** [gastroacker.com](http://gastroacker.com)

## DIGITALE WIR VORTEILSWELT (2022-2024)

Die WIR-Vorteilswelt soll den regionalen Einkauf für Kundinnen und Kunden so einfach und attraktiv wie möglich machen und auf die Vorteile und Benefits in der Region hinweisen.

**Projektträger:** Verein WIR-Region

**Info:** [wir-dahoam.at](http://wir-dahoam.at)



## POP-UP DORFBÜRO MONDSEELAND (2022)



Das CoWorking-Angebot etablierte neue Arbeitsformen in der Region und erspart seither Pendler:innen tageweise den Arbeitsweg und bietet eine Alternative zum Homeoffice.

**Projektträger:** Technologiezentrum Mondseeland GmbH

**Info:** [tz-mondseeland.at](http://tz-mondseeland.at)

# [ BERGE SEEN IDEEN ]



### FARMLIFES (2019)

Die digitale Plattform „farmlifes“ vereint ein zielgruppenorientiertes, soziales Netzwerk, verbunden mit einem modernen Marktplatz für die Landwirtschaft.

Projektträger: farmlifes

Info: farmlifes.com



## SCHWERPUNKT LANDWIRTSCHAFT

### NAHVERSORGT IN EBENAU & GAIBAU (2019-2022)



Gegenstand war die Schaffung eines Nahversorgungskonzeptes zur Sicherung der Grundversorgung der Bevölkerung in Ebenau & Gaißau. Es wird einerseits beliefert, aber auch stationär am Wochenmarkt versorgt.

Projektträger: Fagerer Johann

Info: ebenau.at; krispl.gv.at

**Die landwirtschaftliche Bewirtschaftung in der Region erfolgt sehr naturnah und ökologisch nachhaltig. Dadurch ergeben sich positive Auswirkungen auf die Umwelt und die Qualität regionaler Produkte. Auf der anderen Seite steigt bedingt durch die dynamische Siedlungsentwicklung sowie weitere Flächennutzungen der Druck auf die Natur- und Kulturlandschaft in der Region. Einem sparsamen Umgang mit Grund und Boden muss ebenso hohe Priorität beigemessen werden wie der Bewusstseinsbildung.**

### D' KRÄMERIN UND THALGAVER KISTERL (2022-2024)

Der Kramerladen und das Thalgauer Kisterl sollen eine Drehscheibe für regionale Lebensmittel, Handwerks- u. Geschenkartikel und nachhaltige Haushaltswaren werden.

Projektträger: DI Lisa Maria

Frenkenbeger

Info: kramerin.at



## FIT UND BEWEGT

durch den  
Adnetener Marmor

Julia Soriat im Gespräch mit  
Bgm. Wolfgang Auer und  
Projektleiterin Julia Wenger

Die Kulturlandschaft und regionalen Besonderheiten mit Bewegung, Gesundheit und pädagogisch lehrreichen Inhalten für Jung und Alt, Einheimischen und Gast zu verbinden – das war die oberste Priorität dieses Projektes. Die Idee, den bestehenden Marmorweg um einzigartige Stationen, Wege und weitere Einzelheiten zu erweitern, stand schon länger im Raum. Mit LEADER-Unterstützung konnte der kleine Traum dann realisiert werden. Auf diese Weise schuf das weltweit bekannte Marmor-dorf Adnet erneut eine Besonderheit, die sich sanft in die bestehende Kulturlandschaft eingliedert, wodurch das Interesse für den Adnet-er Marmor erneut erweckt wurde. Mit „Fit und bewegt durch den Adnet-er Marmor“ wurde der bereits bestehende Weg durch



die Marmorbrüche für alle Bewohner:innen und Gäste interessant und attraktiv gestaltet. Alle Altersgruppen sollen motiviert werden, diesen Weg zu erwandern, zu durchlaufen oder ihn auch zur geistigen Weiterbildung zu nutzen. Für Kinder gibt es spannende Stationen wie Klettern, Tempelhüpfen, Höhlenforschen, Stoanamandlbauen u.v.m. Wird das Lösungswort gefunden, dürfen sich die jungen Besucher:innen in Begleitung ihrer Eltern eine Belohnung bei den teilnehmenden Betrieben abholen. Als Anziehungspunkt für Sportbegeisterte und Bewegungsfreudige ist dieser Weg eine Attraktion für die gesamte Region. Ein Ausflug lohnt sich – es ist gelungen, die Elemente in die Natur und Gegebenheiten vor Ort einzufügen und ein erfolgreiches Leitprojekt zu schaffen.

*Herr Bürgermeister, wie wichtig ist der Marmor für Ihre Gemeinde und wie lange stand die Erweiterung des Marmorweges bereits im Raum?*

Nach 13 Jahren im Amt kann ich behaupten, dass sich schon einiges bewegt und rührt in der Marmorgemeinde – es ist ja auch quasi das Markenzeichen von Adnet. Viele Jahre haben wir in der Gemeinde gemeinsam mit vielen anderen Akteurinnen und Akteuren überlegt, wie die Pläne für die weitere und nachhaltige Nutzung der Marmorbrüche aussehen könnten. Die für uns am optimalsten an die bereits bestehenden Gegebenheiten des Ortes angepassten Vorhaben wurden schließlich auch mithilfe des LEADER-Programmes umgesetzt.

Am 14. Mai 2017, nach umfassenden Bemühungen und Arbeiten, war es dann soweit. Der Weg wurde feierlich eröffnet und wir waren überaus stolz auch das Geschaffene.

Die gesamte Gemeinde zog an einem Strang und schuf für Einheimische aber auch Gäste diesen einzigartigen Erlebnisweg. Mit einer Länge von 3,5 Kilometern und insgesamt 13 Stationen trifft der Name „fit & bewegt“ genau ins Schwarze. Geschick, Fitness und Konzentration sind gefragt, und als Belohnung geht es danach zur Kneipp-Station.



*Julia, was war deine Motivation dahinter, dieses sehr aufwendige Projekt zu leiten?*

Es war für mich als heimatverbundene Adneterin einfach eine Herzensangelegenheit. Das Projekt „Fit und bewegt durch Adnets Marmorbrüche“ ist für unseren Ort sowie für die gesamte Region eine Bereicherung, was wir bereits durch das große Feedback erfahren konnten. Sowohl Erwachsene als auch Familien mit Kindern durchwandern den Weg. Die Aktivitäten bei den einzelnen Stationen begeistern Jung und Alt. Durch die pädagogische Aufbereitung für Kinder werden diese zur Selbsttätigkeit, zum Spüren und Beobachten angeregt.

Der gesundheitliche Aspekt der Kneippanlage mitten im Wald ist nicht zu unterschätzen. Der wunderbare Marmor wird dadurch wieder präsent und auch der Tourismus erfährt durch den zahlreichen Besuch einen Aufschwung. Durch das Förderprogramm LEADER war es überhaupt erst möglich, dieses Projekt umzusetzen. LEADER trägt somit bei, dass der Mensch im Geist und Körper fit und bewegt bleibt.

Auf der ebenso mit Unterstützung von LEADER-Fördermitteln erstellten Homepage findet man alle Informationen rund um das neue Angebot: [fitundbewegt.at](http://fitundbewegt.at)



## WEITERE LEADER-PROJEKTE, DIE ZU MEHR BEWEGUNG IN DER REGION FUSCHLSEE-MONDSEELAND ANREGEN:

Aussichtsturm Kulmspitze  
Freizeitpark Fipamola Mondsee  
Irrseemoor entdecken & verstehen  
Salzkammergut Weitwanderweg  
[mondsee.salzkammergut.at](http://mondsee.salzkammergut.at)

Plötzhaus am Baderbach  
Zeitreise am Baderbach  
Sehweg - Natur erleben am Fuschlsee  
[fuschlsee.salzkammergut.at](http://fuschlsee.salzkammergut.at)

VIA NOVA Pilgerweg  
[pilgerweg-vianova.eu](http://pilgerweg-vianova.eu)

Orte des Glaubens erwandern  
[ortedesglaubens.at](http://ortedesglaubens.at)

Knock Knock Nockstein  
[kulturinkoppl.at](http://kulturinkoppl.at)

Xplore Energy Mondseeland  
[xplore-energy.at](http://xplore-energy.at)

Aktivpark Bewegung.Begegnung.  
[hof.at](http://hof.at)

Pumptrack Koppl  
[mountainbikers.at](http://mountainbikers.at)

ALSO-Erlebnistrundweg  
[thalgau.at](http://thalgau.at)

Dorf(er)leben Krispl-Gaißau  
[krispl-gaissau.at](http://krispl-gaissau.at)



## AKTIONSFELD 2: NATÜRLICHE RESSOURCEN UND KULTURELLES ERBE

Insbesondere der **Naturraum**, die **natürlichen Ressourcen**, das **kulturelle Erbe** sowie die **regionale Identität** gehen aus den Aktivitäten im Rahmen dieses Aktionsfeldes gestärkt hervor.



## SCHWERPUNKT RESSOURCEN UND NATURRAUM

Die FUMO ist eine „5-Seen-Region“ mit hohen naturräumlichen Qualitäten. Durch die schnelle und dynamische Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung steigt der Energiebedarf und wächst der Druck auf die regionalen Natur- und Kulturräume. Ebenso nehmen die Nutzungskonflikte zwischen Land- und Forstwirtschaft bzw. Naturraum und Naherholung zu. Eine Sensibilisierung für die Vielfalt und ökologischen Funktionen ist notwendig.

### DIE BOTSCHAFT DER BÄUERLICHEN WELT (2015-2016)

Der Film soll Bewusstsein für die Bedeutung von Grund und Boden und dessen Bewirtschaftung sowie die Vielfalt der regionalen Landwirtschaft darstellen.

**Projekträger:** Bauernmarkt Mondsee

**Info:** [ml24.at/videos/botschaft-der-baeuerlichen-welt](http://ml24.at/videos/botschaft-der-baeuerlichen-welt)



### MACHBARKEITSSTUDIE WEHRORDNUNG (2016-2018)



In diesem Projekt wurde eine Grundlage für eine Überarbeitung der seit 1982 bestehenden Wehrordnung beim Klauswehr des Mondsees geschaffen.

**Projekträger:** Wasserverband Mondseeklause

**Info:** [gemeinde-mondsee.at](http://gemeinde-mondsee.at)

### FUMOBIL - MASTERPLAN ZUKUNFT DER MOBILITÄT (2016-2017)



Hier wurden in Form eines Masterplanes umweltfreundliche Mobilitätssysteme detailliert und umsetzungsreif dargestellt mit dem Ziel, ein nachhaltiges Mobilitätsangebot in der Region zu schaffen.

**Projekträger:** LAG FUMO

**Info:** [regionfumo.at/fumobil/](http://regionfumo.at/fumobil/)

### ALTES HANDWERK NEU ERLEBEN (2017)



In diesem Bildungsprogramm wurden regionale Bräuche, Traditionen und handwerkliche Besonderheiten theoretisch und praktisch an Jugendliche vermittelt.

**Projekträger:** Landjugend Salzburg

**Info:** [regionfumo.at/alters-handwerk-neu-erleben/](http://regionfumo.at/alters-handwerk-neu-erleben/)

### SOLARPOTENTIALANALYSE MONDSEELAND (2017)



Ziel war es, das ganzjährige Solarpotential verfügbarer Flächen für die Haushalte der Region aufzubereiten und über DORIS zu veröffentlichen.

**Projekträger:** Verein zur Regionalentwicklung Mondseeland (REGMO)

**Info:** [doris.at/themen/umwelt/clairsa\\_solarpotmondsee.aspx](http://doris.at/themen/umwelt/clairsa_solarpotmondsee.aspx)

# [ PROJEKTE 2014-2022 ]

## IRRSEEMOOR ENTDECKEN UND VERSTEHEN (2018-2019)



Sensibilisierungsmaßnahmen zum Thema Naturschutz sowie die Aufbereitung relevanter naturbezogener Themen vor Ort waren der Gegenstand des Projektes.

**Projektträger:** Gemeinde Oberhofen  
**Info:** oberhofen-irrsee.at



## WALD IM KLIMAWANDEL - IM WALDPFLEGETRAINING LERNEN (2018-2022)

Angeboten wurde ein Beratungs- und Trainingsprogramm für Waldbesitzer :innen zur Erhaltung und Pflege ökologisch stabiler Mischwälder, die den Auswirkungen des Klimawandels standhalten.

**Projektträger:** Thalgauer Waldpflegeverein  
**Info:** thalgau.at/Waldpflegeverein\_Thalgau



## NATURPARK IM GERICHTSBEZIRK MONDSEE/MARKENENTWICKLUNG (2019-2020)

Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen wie Logoentwicklung, Entwicklung eines Coporate Designs und einer Website konnten umgesetzt werden.

**Projektträger:** Verein Naturpark Bauernland.Irrsee Mondsee Attersee  
**Info:** naturpark-bauernland.at



**NATUR  
PARK**  
**BAUERN  
LAND.**  
Irrsee Mondsee Attersee

## IMAGEMAGAZIN - NATURPARK IM GERICHTSBEZIRK MONDSEE (2018)



Realisiert wurde eine Imagebroschüre zur umfassenden Bewerbung des neu zu gründenden Naturparks im Mondseeland.

**Projektträger:** Personenkomitee Naturpark  
**Info:** naturpark-bauernland.at

## XPLORE ENERGY MONDSEELAND (2020-2021)



Erweiterung der Energie- und Mobilitätsausstellung um 15 Stationen. Unternehmen und Projekte mit Vorreiterstellung in der KEM Mondseeland konnten dafür gewonnen werden.

**Projektträger:** Verein zur Regionalentwicklung Mondseeland (REGMO)  
**Info:** xplore-energy.at

## KLIMASCHUTZAKTIONEN FÜR PRIVATE (2020-2021)

### FOTOWETTBEWERB UMWELTHELD statt Plastikwelt

#### WIE kann ich mitmachen?

1. Bastle etwas Cooles aus Verpackungsmüll
2. Setze dein Werkstück gut in Szene (z.B.: auf einen Berggipfel)
3. Überlege dir einen originellen Namen für dein Kunstwerk (Titel des Fotos)
4. Schicke das Foto bis 14. Mai 2021 an:  
umweltheld.statt.plastikwelt@gmail.com

#### WER kann mitmachen?

Jugendliche aus dem Mondseeland zwischen 10 und 15 Jahren

#### WIE funktioniert das VOTING?



Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung im Bereich Klimaschutz im Mondseeland wurden umgesetzt.

**Projekträger:** Verein zur Regionalentwicklung Mondseeland (REGMO)

**Info:** dasmondseeland.at

## DETAILSTUDIE ZUR OPTIMIERUNG DER WEHRORDNUNG MONDSEE (2021-2023)



Detailberechnungen für die Einreichung einer geänderten Wehrbetriebsordnung des Klauswehres Mondsee beim Bund unter Einbeziehung des Einzugsgebietes und der Zuflüsse.

**Projekträger:** Wasserverband Mondseeklausen

**Info:** gemeinde-mondsee.at

## KLIMAWEBTBLICK (2020-2022)

Durchführung von Vorträgen zum Thema Klimaschutz und einer „Klima-Challenge“, welche die Bürger:innen für einen nachhaltigen Lebensstil begeistern und motivieren soll.

**Projekträger:** ARGE Klimawebtblick

**Info:** thalgau.at



Durchgeführt und entwickelt wurden eine regionale Parkraumanalyse sowie Handlungsempfehlungen für bestehende Parkflächen in den Gemeinden.

**Projekträger:** Verein Regionalentwicklung Fuschlseeregion (REFS)

**Info:** regionfumo.at

## PARKRAUM NEU GEDACHT (2022-2023)



## FUMOBIL 2.0 - WIR TUN WAS FÜRS KLIMA! (2021-2024)



Bewusstseinsbildende Maßnahmen und regionale sowie überregionale Vernetzungsarbeit durch Projektmitarbeiter:innen zur langfristigen Verankerung der Mobilitäts- und Klimaschutzthematik in der Region.

**Projekträger:** LAG FUMO

**Info:** regionfumo.at/fumobil

## FAHR MAL ANDERS! MOBILITÄTSMARKETING IM MONDSEELAND (2022-2024)



Über das Projekt werden nachhaltige Mobilitätssysteme in der Region, insbesondere on-demand Systeme, durch Projektmitarbeiter:innen beworben.

**Projekträger:** LAG FUMO

**Info:** regionfumo.at/fumobil/

## SCHWERPUNKT KULTURELLES ERBE UND REGIONALE IDENTITÄT

Regionale Kulturgüter sind Träger einer regionalen Identität. In der Region besteht eine ausgeprägte Identität zur „Heimat“ sowie hohes Wissen über Tradition und Brauchtumskultur. Mit dem gesellschaftlichen Wandel geht jedoch Wissen über Kulturgüter nach und nach verloren. Der Erhalt sowie das Erlebarmachen von regionalen Kulturgütern als Teil der regionalen Identität waren daher wichtige Projektziele.

### VON GESTERN NACH HEUTE/TRADITION, BRAUCHTUM UND LEBEN (2017-2019)

Ein Kurzfilm über kulturelle Gegebenheiten in der Region Fuschlsee mit Fokus auf Traditionsvereine, traditionelle Werte und Zeitgeist waren Gegenstand des Projektes.

**Projektträger:** Verein d'Poschenstoana  
**Info:** [vimeo.com/325046016](https://vimeo.com/325046016)



### MORDSWEIBER (2017-2020)



Krimilesungen wurden durch Autorinnen mit Regionalbezug an Plätzen, die mit den Handlungen der Romane in Zusammenhang standen, abgehalten.

**Projektträger:** Verein Mundwerk - Literatur in der Oedmühle  
**Info:** [mundwerk.at](https://mundwerk.at)

### ORTSMÖBLIERUNG THALGAU (2017)



Hier erfolgte die Gestaltung des Ortskernes der Gemeinde mit Elementen aus Holz und anderen regionalen Materialien.

**Projektträger:** Gemeinde Thalgau  
**Info:** [thalgau.at](https://thalgau.at)

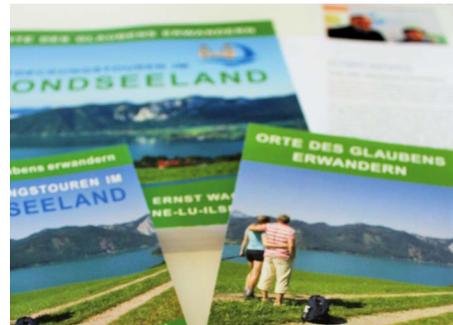
### BERUFSFISCHEREI AM MONDSEE/ZEITZEUGEN BERICHTEN (2017-2018)

Die museale Aufbewahrung und Darstellung einer historischen Dokumentation über die Berufsfischerei in Mondsee sowie die Durchführung einer öffentlichen Vortragsreihe wurden geschaffen.

**Projektträger:** Heimatbund Mondsee  
**Info:** [museum-mondsee.at/verein/](https://museum-mondsee.at/verein/)



### ORTE DES GLAUBENS ERWANDERN (2017-2018)



Erstellt wurden ein Reiseführer und eine Wanderkarte mit einem Wegenetz zu den christlichen Stätten der Region.

**Projektträger:** TVB Mondsee-Irrsee  
**Info:** [ortedesglaubens.at/mondsee](https://ortedesglaubens.at/mondsee)

### ZEITREISE AM BADERBACH (2021-2024)



Ziel ist die Schaffung eines touristisch attraktiven Angebotes und die Vermittlung der kulturhistorischen Bedeutung des Ortes, verbunden mit einem einzigartigen Naturerlebnis.

**Projekträger:** Gemeinde Hof bei Salzburg

**Info:** fuschlsee.salzkammergut.at

### KNOCK KNOCK NOCKSTEIN (2018-2020)



Präsentiert werden LandArt-Objekte öffentlichkeitswirksam entlang des Wanderwegs auf den Nockstein. Es wurden auch Workshops durchgeführt.

**Projekträger:** KiK - Kultur in Koppl

**Info:** kulturinkoppl.at

### DAS PLÖTZHAUS AM BADERBACH (2018-2020)

Sanierungs- und Baumaßnahmen sowie die touristische Ausgestaltung des ehemaligen Gefängnisses im Plötzhaus wurden getätigt. Das Museum ist zwischen Mai und Oktober geöffnet.

**Projekträger:** Siegfried Burgschwaiger

**Info:** fuschlsee.salzkammergut.at

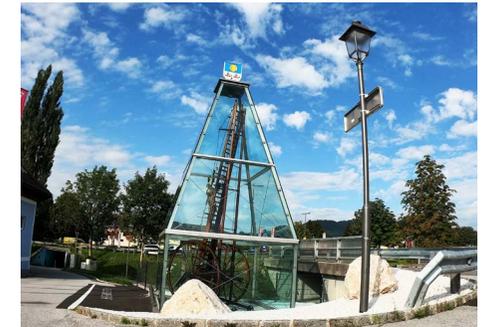


### ANNO DAZUMAL - HISTORISCHE FEUERWEHRLEITER (2019)

Realisiert wurde die öffentliche Zugänglichmachung einer historischen Holzschiebeleiter aus dem Jahr 1908.

**Projekträger:** Marktgemeinde Mondsee

**Info:** gemeinde-mondsee.at



### RESTAURIERUNG DER SCHIFFE HELENE, WARTENFELS UND STEFANIE (2019-2023)



3 historische Schiffe konnten restauriert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Sie erweitern nun das Verkehrs- und Ischlerbahnmuseum.

**Projekträger:** Marktgemeinde Mondsee

**Info:** museum-mondsee.at

### BUCHPROJEKT „BOOTSBAU AM MONDSEE“ (2022-2023)



Das Projekt beschreibt die historische Bedeutung der Holzschiffe auf dem Mondsee und ihre Bedeutung für die kulturelle Entwicklung der Region durch sechs Jahrtausende. Buch erhältlich in den Mondseer Museen.

**Projekträger:** Gemeinde St. Lorenz

**Info:** museum-mondsee.at



## „WALD IM KLIMAWANDEL - IM WALDPFLEGETRAINING LERNEN“

Fritz Winkler, Obmann des Walpflegeteams Thalgau berichtet über das Projekt

**Unser Wald ist derzeit sehr schwierigen, klimatischen Herausforderungen ausgesetzt.**

Um die Bäume „**klimafit**“ zu bekommen, muss unser Wald dementsprechend bewirtschaftet werden. Vor allem die von Beginn an richtig gepflegten Bäume können ein gutes, großes Wurzelsystem und eine passende Krone ausbilden. Dadurch können sie längeren Trockenperioden, aber auch Stürmen und Schneedruck besser standhalten. Um das dafür notwendige Wissen an die Betroffenen weiterzutragen, wurde ein LEADER-Projekt entwickelt:

Jede(r) Waldbesitzer:in aus der Fuschlseeregion konnte den sogenannten „**Waldpflegetrainer**“ anfordern, egal wie groß die eigene Waldfläche ist. Angeboten wurden Trainings als Waldarbeit

mit Motorsäge oder als eine reine Waldpflegerberatung. In Summe konnten so Waldbesitzer:innen aus der Region an 34 Tagen zu je 8 Stunden das Angebot nutzen. Dabei holten sie sich viel praktische Erfahrung sowie wertvolles Wissen für ihre Bäume, was sie nun für eine nachhaltige Bewirtschaftung ihrer Waldflächen anwenden können.

Die Arbeiten umfassten: Pflanzung, Naturverjüngung, Kulturpflege, Dickungs- und Jungwuchspflege, Formschnitte, Bestandsregulierung, Läuterung, Durchforstung, Fällung hiebsreifer Bäume und das Erlernen von Schnitttechniken.

Das Waldpflegetraining, welches zu 60% über LEADER gefördert wurde, konnte von 01.11.2018 bis 30.04.2022 genutzt werden.

## NEUE MOBILITÄT IN DER FUMO

Das LEADER-Management über den Mut der Region, umweltfreundliche Lösungen voranzutreiben

In der Regionalentwicklung zeigte sich noch vor einigen Jahren vor allem Eines: die Situation im öffentlichen Verkehr war stark ausbaufähig. Die Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen und Freizeitaktivitäten mit Öffis war wegen zu langer Wartezeiten zwischen den Busfahrten bzw. fehlendem Angebot nicht möglich. Dies hat einen hohen Anteil an motorisiertem Individualverkehr (MIV) und eine nicht zu unterschätzende Umwelt- und Lärmbelastung zufolge. Da Mobilität einen zentralen Faktor hinsichtlich der Lebensqualität darstellt und der Zustand weit weg von einem zufriedenstellenden war, war der LAG FUMO klar, dass hier etwas getan werden muss!

Um diesem Zustand entgegenzuwirken, versucht man in der FUMO-Region seit einigen Jahren gemeinsam mit den Regionalentwicklungsakteuren aktiv, durch innovative, moderne und nachhaltige Ansätze ein neues Mobilitätszeitalter einzuleiten. Um maßgeschneiderte Mobilitätslösungen für die 17 Gemeinden der LEADER-Region zu entwickeln, wurde in den Jahren 2017/18 daher das



LEADER-eigene Projekt „**FUMobil – Masterplan Zukunft der Mobilität**“ initiiert. Die daraus erarbeitete Studie lieferte eine Datengrundlage, auf Basis derer wichtige Meilensteine im Mobilitätsbereich gesetzt werden konnten. Und dieser nötige Schritt bewegte in der FUMO in den Jahren darauf Vieles!

Mit dem EU-weiten Rural Inspiration Award 2020 ausgezeichnet, wurde das Projekt überregional und international als Vorzeigebispiel angeführt. Um effektiv das weiterführen zu können, was begonnen wurde, konnte das Projekt „**FUMobil 2.0 – Wir tun was fürs Klima!**“ im Jahr 2021 gestartet werden.

Im Rahmen des Projektes wurden laufend weitere klima- und mobilitätsrelevante Aktivitäten in der Region wie die Initiierung der Klima- und Energiemodellregion Fuschlsee-Wolfgangsee oder die umfassende Erhebung der Parkraumbewirtschaftung in der Fuschlseeregion und Wolfgangseegemeinden (LEADER-Projekt „**Parkraum neu gedacht**“) vorangetrieben.

Meilensteine im Mobilitätsbereich waren die Einführung eines nachfragegesteuerten Rufbussystems mit Start August 2022, das Vorantreiben verschiedener Carsharing-Initiativen oder der Ausbau einer E-Ladeinfrastruktur.

Die Bestrebungen, viele Bewohner:innen der KEMs/FUMO dazu zu bewegen, auf die neuen Mobilitätsangebote umzusteigen sowie, ein größeres Angebot zu schaffen, waren und sind noch immer sehr hoch. Mit der Einführung der neuen Angebote stiegen zugleich auch die Anforderungen an Gemeinden und Regionalentwicklungsakteure. Der Ruf nach intensiven Bewerbungsmaßnahmen, damit die Systeme auch gut angenommen werden, wurde immer lauter, sodass ein Mobilitätsmarketing auf die Beine gestellt wurde (LEADER-Projekt „**Fahr mal anders! Mobilitätsmarketing im Mondseeland**“). Dass diese Aktionen bereits wirken, lässt sich am besten anhand des Beispiels „**Postbus Shuttle Mondseeland**“ erklären:

Das Shuttle-System fährt seit 1. August 2022 in sieben Oberösterreichischen Gemeinden mit mehr als 400 Haltepunkten im Mondseeland. Seither gibt es ein neues Mobilitätsangebot, welches niederschwellig von Einwohner:innen

sowie Urlaubs- und Tagesgästen in der Region nach Bedarf – also nach keinen fixen Routen und keinem Zeitplan - buchbar ist. Nach 12 Monaten Betrieb inklusive begleitendem Mobilitätsmarketing kann ein Resümee gezogen werden, welches sich sehen lassen kann: rund 6.000 transportierte Menschen und eine Fahrgastzahlen-Steigerung von mehr als 12 % von Monat zu Monat.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass dank des neuen Angebotes das Bewusstsein und Mobilitätsverhalten der Bevölkerung und Gäste in dieser LEADER-Förderperiode verbessert werden konnte. Das Ziel, den Menschen in unserer Region auch ohne Auto und in abgelegenen Gebieten flexible und klimaschonende Mobilität zu bieten sowie den Individualverkehr zu reduzieren, wurde erreicht - zur Freude aller Beteiligten.

Für Informationen über nachhaltige Mobilität in der LEADER-Region FUMO kann das LEADER-Büro kontaktiert werden: [office@regionfumo.at](mailto:office@regionfumo.at)



# AKTIONSFELD 3: GEMEINWOHL, STRUKTUREN UND FUNKTIONEN

In diesem Aktionsfeld konnten **Kinder und Jugendliche, ältere Generationen, beeinträchtigte Menschen, Frauen** und die **Gemeinschaft** im Allgemeinen gefördert werden.

Bild: Projekt „Freizeitpark FIPAMOLA“



Die **dynamische Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung** bedingt durch die Nähe zur Landeshauptstadt Salzburg und das attraktive Lebensumfeld ist mit Chancen als auch Risiken für die Region verbunden. Der hohe Zuzug erfordert eine verstärkte Unterstützung bei der Integration. Der hohe Flächenbedarf erfordert zum einen eine regional abgestimmte Raum- und Standortplanung und zum anderen alternative und innovative Nutzungen leerstehender Gebäude.

Die sich veränderten Bedürfnisse und das Verhalten der Menschen, was beispielsweise Mobilität, Nahversorgung oder das Freizeitverhalten betrifft, stellt die Gemeinden und Regionen vor große Herausforderungen, um die **soziale Versorgung und Balance** aufrecht zu erhalten. Weitere nicht beeinflussbare Trends und Entwicklungen wie die Individualisierung der Gesellschaft und der Wandel der Geschlechterrolle in der Wirtschaft verstärken das wachsende Erfordernis nach **neuen und flexibleren Angeboten sowie Formen der Versorgung und Betreuung von Jung und Alt**. Sozialer Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement gewinnen zunehmend an Bedeutung, auch die Funktion von Ortszentren sowie der Erhalt der Versorgungsfunktion.

Projekte in diesem Aktionsfeld wurden vor diesem Hintergrund entwickelt.

## LESEBANK / BÜCHER AUF WANDERSCHAFT (2016-2017)



An drei Wanderwegen in der Region Fuschlsee wurden für Wanderer Buchbänke aufgestellt. Zur Bewerbung der neuen Attraktion wurden Flyer gedruckt.

**Projekträger:** Personenvereinigung Bücher auf Wanderschaft

**Info:** fuschlamsee.bvoe.at

## KINDERKLETTER- UND THERAPIEKLETTERBEREICH (2015)



In einem Teil der Kletterhalle Mondsee wurde ein Kinderkletter- und Therapiebereich integriert.

**Projekträger:** Österreichischer Alpenverein, Sektion Mondsee

**Info:** kletterhalle-mondsee.at

## MUSICALWORKSHOP MONDSEELAND (2015-2016)

An 14 intensiv-Tagen wurde mit Jugendlichen ein Musiktheaterstück zu Themen wie „Anderssein“ und „Integration“ erprobt und öffentlich aufgeführt.

**Projekträger:** Personenvereinigung Musicalworkshop Mondseeland

**Info:** mondsee.salzkammergut.at



## FREIZEITPARK FIPAMOLA MONDSEE (2017)



Der Freizeitpark FIPAMOLA wurde gemeinsam mit Jugendlichen entwickelt und hat sich mittlerweile als beliebter Treffpunkt für Jung und Alt etabliert.

**Projekträger:** Marktgemeinde Mondsee

**Info:** gemeinde-mondsee.at

# [ PROJEKTE 2014-2022 ]

## ALLES SINGT UND KLINGT (2017)



Im Projekt wurde den Kindern ermöglicht, Musik mit allen Sinnen zu erleben. So konnten emotionale und soziale Kompetenzen erweitert und in Form von Musik ausgedrückt werden.

**Projektträger:** Elternverein VS Loibichl  
**Info:** [regionfumo.at](http://regionfumo.at)

## BEWUSST#LAUTSTARK (2017-2018)



Durchführung wurden ein Selbstbewusstseinsstraining für 3 Altersgruppen sowie Sensibilisierungsmaßnahmen für die allgemeine Bevölkerung.

**Projektträger:** NORA Beratung  
**Info:** [nora-beratung.at](http://nora-beratung.at)

## WINTER:FIT (2017)



Ziel des Projektes war, die Freude am Sport aufrecht zu erhalten. Mit der Organisation eines Sommerbiathlons konnten außerdem neue Sportarten kennengelernt werden.

**Projektträger:** Union Zell am Moos  
**Info:** [irrseesport.at](http://irrseesport.at)

In einer offenen Werkstatt konnten Kinder und Jugendliche verschiedenste Stationen aus dem MINT-Bereich ausprobieren und so ihre Talente und Interessen entdecken.

**Projektträger:** LEADER Region FUMO  
**Info:** [regionfumo.at/makerday](http://regionfumo.at/makerday)

## FUMO MAKERDAY (2019)



## FREIZEITRAUM FIPAMOLA (2017)



In einem Graffiti Workshop gestalten Jugendliche die Betonelemente im neuen Freizeitspark FIPAMOLA künstlerisch.

**Projektträger:** Verein zur Förderung der Jugend des Mondseelandes  
**Info:** [gemeinde-mondsee.at](http://gemeinde-mondsee.at)

## JUGENDTAXIAPP/MOBILITÄT FÜR JUGENDLICHE IM BEZIRK VÖCKLABRUCK (2019-2020)



Ein flächendeckendes Jugendtaxi auf digitaler Basis wurde entwickelt, wodurch Taxigutscheine für Jugendliche zur Verfügung gestellt werden.

**Projektträger:** Verein 4YOUgend  
**Info:** [jugendservice.at/4youcard/jugendtaxi](http://jugendservice.at/4youcard/jugendtaxi)

## GARTENLAND IN KINDERHAND (2017)



Im Projekt wurden generationsübergreifende Aktivitäten von Kindergarten und Betreubarem Wohnen durchgeführt und gemeinsam Hochbeete angelegt.

**Projekträger:** Obst- und Gartenbauverein Mondseeland  
**Info:** [regionfumo.at](http://regionfumo.at)

## WIR UND IHR MARKETING (2016)



Der Verein steht für die Begleitung und Unterstützung von Mitmenschen mit Beeinträchtigungen aller Art. Im Projekt wurden Marketingmaßnahmen gefördert.

**Projekträger:** Verein Ihr und Wir  
**Info:** [wir-und-ihr.at](http://wir-und-ihr.at)

## AKTIVPARK BEWEGUNG.BEGEGNUNG (2018-2020)

Ein Aktivpark für alle Generationen inklusive Bewegungsplatz, Walkings-  
trecke, Sitzbänken, Wiesen und Spiel-  
bereichen wurde geschaffen.



**Projekträger:** Gemeinde Hof bei Sbg.  
**Info:** [uskhof.at/bewegungspark.html](http://uskhof.at/bewegungspark.html)

In einem Kooperationsprojekt von 6 LEADER Regionen wurde die Community-App für Menschen mit Beeinträchtigung adaptiert und eine Vermarktungsstrategie entwickelt.

**Projekträger:** BiLLiTii GmbH  
**Info:** [facebook.com/billitii](https://facebook.com/billitii)

## BILLITII (2018)



## FRAUEN BEWEGEN! MENTORINGPROGRAMM (2016-2019)



Im vom Landwirtschaftsministerium 2017 ausgezeichneten Projekt wurden insgesamt 50 Frauen aus der Region in einem Mentoringprogramm von geeigneten Mentorinnen und Mentoren unterstützt und gestärkt.

**Projekträger:** LAG FUMO  
**Info:** [regionfumo.at/frauen-bewegen](http://regionfumo.at/frauen-bewegen)

## DA UND DORT- LERNEN IM ÜBERREGIONALEN/INTERNAT. NETZWERK (2016-2019)



Im Fokus des transnationalen Projektes stand der Ausbau eines interkommunalen Bildungsnetzwerks, dem auch die FUMO-Gemeinde Thalgau angehört.

**Projekträger:** Verein Zukunftsorte  
**Info:** [zukunftsorte.at](http://zukunftsorte.at)

# [ PROJEKTE 2014-2022 ]

## DACH FÜR THALGAU (2023-2024)



Ein neues „Dach für Thalgau“ soll für alle Bewohner:innen und Interessierten im alten Gerichtsgebäude zugänglich werden – offen, flexibel, lebendig sowie praktisch nutzbar und leistbar.

**Projektträger:** Marktgem. Thalgau

**Info:** thalgau.at

## ERWEITERUNG/BEWERBUNG MONDSÄER GEMEINSCHAFTSGARTEN (2020-2021)



Gegenstand waren die Erweiterung des Gartens um ein Hügelbeet und einen Wasseranschluss, die Bewerbung von Bildungsmaßnahmen für Schulen/Kindergärten und Öffentlichkeitsarbeit.

**Projektträger:** Personenvereinigung „Mondsäer Gemeinschaftsgarten“

**Info:** gemeinschaftsgarten-mondsee.at

## QUER.DENKEN (2017)

Bei dem innovativen Zukunftsformat wurden Zukunftsideen für Unternehmen, Organisationen und Kommunen entwickelt und für den ländlichen Raum greifbar gemacht.

**Projektträger:** Verein Zukunftsorte

**Info:** querland.at



Ziel war die Aufwertung des Fahrrad-Freizeit Angebotes am bereits bestehenden Bikepark durch einen Pumptrack.

**Projektträger:** Union Mountainbike Club Koppl

**Info:** mountainbikers.at

## PUMPTRACK KOPPL (2020)



## MOBILE HÜTTEN FÜR DAS MONDSEELAND (2017-2018)



Im Projekt wurden Holzhütten für Veranstaltungen in Mondsee gebaut, welche neben dem Adventmarkt auch für weitere Veranstaltungen im Jahreskreis zur Verfügung stehen.

**Projektträger:** Tourismusverband Mondsee-Irrsee

**Info:** mondsee.salzkammergut.at

## EVALUIERUNG DER JUGENDANGEBOTE IN DER FUSCHLSEEREGION (2023-2024)



Es werden vorhandene Jugendangebote und jugendrelevante Vereinsinitiativen evaluiert, um zukunftsfähige Perspektiven für Jugendarbeit in der Fuschlsee region zu identifizieren.

**Projektträger:** LAG FUMO

**Info:** regionfumo.at

## GEMEINSAM GEHT EINFACH MEHR!

### GEMEINWESENORIENTIERTE JUGENDARBEIT in der FUMO

Unsere Region besticht nicht nur durch das natürliche Umfeld und den attraktiven Lebensraum, sondern auch durch gemeindeübergreifende Kooperationen und umfassende Regionalentwicklung.

**Nach Tourismus, Wirtschaft und Mobilität werden die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit nun auch im Bereich der Jugendarbeit sichtbar.**

Im Herbst 2020 haben sich die **Gemeinden des Mondseelandes**, unter Koordination des Vereins REGMO und der FUMO, dazu entschlossen, gemeinwesenorientierte Jugendarbeit zu etablieren. Nach Erstellung einer Sozialraumanalyse wurde das LEADER-Projekt „**Entwicklung einer gemeinwesenorientierten Jugendarbeit im Mondseeland**“ umgesetzt:



Zwischen Oktober 2021 und Juni 2022 waren zwei Gemeinwesenarbeitskräfte unterwegs, um gemeinsam mit wichtigen Akteuren aus den Gemeinden Fragen aufzuwerfen, Antworten sowie Lösungsansätze zu finden und Überlegungen zu entwickeln, wie professionelle Jugendarbeit in der Region aussehen sollte. Diese Arbeit mündete schließlich in den Regelbetrieb der GWA Mondseeland seit 2023, was als gutes Beispiel für eine nachhaltige Weiterführung eines durch LEADER unterstützten Pilotprojekts vorgeführt werden kann.



Auch in der **Fuschlseeregion** folgt man nun diesem Beispiel und greift mit den Gemeinden eine Evaluierung vorhandener Jugendangebote und jugendrelevanter Vereinsinitiativen auf, um deren aktuelle Bedarfe zu erheben sowie zukunftsfähige Perspektiven in der Jugendarbeit für die Region zu identifizieren.

Im Mittelpunkt steht dabei die **Gemeinschaft**. Gemeinwesenarbeit hat die Stärkung genau dieser Gemeinschaft zum Ziel. Die Gemeinwesenarbeitskräfte finden durch fortlaufenden Kontakt heraus, was

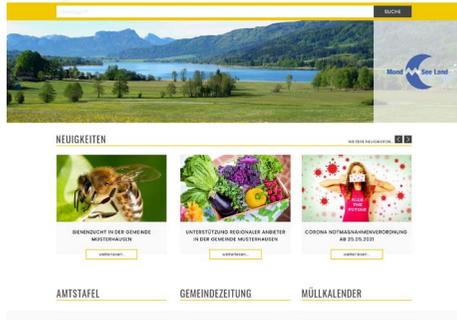
Jugendliche brauchen und unterstützen sie dabei, dies zu realisieren. Für die Umsetzung braucht es alle anderen – Bürger:innen, Eltern, Vereine, Wirtschaftstreibende und Politik. Es wird versucht, das Potenzial Jugendlicher sichtbar zu machen, gemeinsam mit den Beteiligten Lösungen für etwaige Konflikte zu suchen, Ideen zu realisieren und Erfahrungen zu gestalten. Durch gemeinsame Aufgaben und Ziele, sowie durch konkretes Tun werden Brücken gebaut, Verständnis für andere geschaffen, Identität und Zusammenhalt gefördert.

Mit Projekten rund um diese Bevölkerungsgruppe soll ein relevanter Beitrag zu einem gelingenden Zusammenleben in der FUMO geleistet werden. Man möchte mit den Jugendlichen gestalten und sie beteiligen. **Denn: Die Jugendlichen von heute sind die Entscheidungsträger:innen von morgen!**

[gwa-mondseeland@soziale-initiative.at](mailto:gwa-mondseeland@soziale-initiative.at)

# [ PROJEKTE 2014-2022 ]

## MODERNE GEMEINDEKOMMUNIKATION IM MONDSEELAND (2020-2021)



Es erfolgte ein Relaunch & Redesign der Gemeindehomepages der sieben Mondseelandgemeinden.

**Projekträger:** Verein zur Regionalentwicklung Mondseeland (REGMO)  
**Info:** [www.oberwang.at](http://www.oberwang.at) (Beispielseite)

## FUMO SOZIAL.IMPULSE (2020-2023)



Das Projekt entlastete pflegende Angehörige und Familien und stärkte das Gemeinschaftsgefühl in der Region. Zusätzlich wurde eine Plattform zur Sichtbarmachung sozialem Engagements entwickelt.

**Projekträger:** LAG FUMO  
**Info:** [sozial-portal.at](http://sozial-portal.at)

## LEBENSWERTES SCHABERHAUS (2020-2023)

Mit einer qualifizierten Prozessbegleitung unter starker Rücksichtnahme und Beteiligung der Bevölkerung wird im Schaberhaus ein Konzept für gemeinschaftliches Wohnen erarbeitet.



**Projekträger:** Gemeinde Ebenau  
**Info:** [ebenau.at](http://ebenau.at)

## ENTWICKLUNG EINER GEMEINWESENORIENTIERTEN JUGENDARBEIT (2021-2022)

Auf Basis einer Sozialraumstudie wurde im Mondseeland unter einer breiten Beteiligung ein verschränktes und mobiles Jugendabgebot für alle 7 Gemeinden entwickelt.



**Projekträger:** Verein zur Regionalentwicklung (REGMO)  
**Info:** [regionfumo.at](http://regionfumo.at)

## LERNOASE MONDSEELAND (2020-2023)



Die LernOase bietet kostenlose Lernbegleitung für sozial benachteiligte Schüler:innen. Es sollen Lernschwächen abgebaut, die Freude am Lernen vermittelt und das Selbstbewusstsein gestärkt werden.

**Projekträger:** Verein LernOase  
**Info:** [lernoase-mondsee.at](http://lernoase-mondsee.at)

## SCHULEN BETEILIGEN! (2023-2024)



Ein Beteiligungsprozess mit 3 Schulen und der Nachmittagsbetreuung hat das Ziel, die Schulen besser miteinander zu verknüpfen, Synergien zu schaffen und die Raumnutzung zu verbessern.

**Projekträger:** Marktgemeinde Mondsee  
**Info:** [gemeinde-mondsee.at](http://gemeinde-mondsee.at)

## FRAUEN POWER IM FUMO TEAM

**Stefanie Mayrhauser und Julia Soriat sind beruflich für die Region unterwegs.** Im Gespräch mit den beiden merkt man, dass sie „Überzeugungstätter:innen“ sind: Sie sind mit großem Engagement für ihre Heimat aktiv. „Grundsätzlich ist unser oberstes Ziel im Regionalmanagement, die Lebensqualität in unserer Region zu erhalten oder in bestimmten Bereichen noch zu verbessern – und das nachhaltig“, erklärt Julia Soriat, Geschäftsführerin der bundeslandübergreifenden LEADER-Region FUMO. Mit dem **EU-Förderprogramm „LEADER“** können aktuelle gesellschaftspolitische Herausforderungen und Bedarfe aus der Region gemeindeübergreifend und gemeinschaftlich angegangen werden. „Denn viele Themen machen an der Gemeindegrenze nicht Halt, hier ist eine Lösung auf regionaler Ebene ein vielversprechenderer Ansatz. Und hier unterstützen wir!“, so Soriat weiter. „Alternative, nachhaltige Mobilitätsformen in der Region zu installieren und auszuprobieren oder Projekte für den Klimaschutz zu verwirklichen - das sind beispielsweise Themen, die wir schwerpunktmäßig und selbst als Regionalentwicklungsteam im Auftrag der Gemein-



den treiben“, ergänzt Stefanie Mayrhauser, Projektmitarbeiterin bei der LEADER-Region FUMO sowie zugleich Managerin der Klima- und Energiemodellregion (KEM) Mondseeland. **Bgm<sup>in</sup> Elisabeth Höllwarth-Kaiser**, seit 2018 **Obfrau der FUMO**, schätzt auch sehr, dass der europäische Gedanke und finanzielle Mittel so bis ins Dorf geholt und Projekte aus der Region unterstützt werden können.

**„Wir alle sind Gemeinde“.** Die Ideen für die Projekte kommen dabei allerdings nicht, wie man denken könnte, nur von den Gemeinden, sondern in erster Linie von den Menschen aus den Regionen.

Steffi und Julia sind die Schnittstellen zwischen Ideengeber:innen, regionalen Entscheidungsträger:innen und den öffentlichen Behörden und helfen den Menschen, ihre Ideen in die Tat umzusetzen. **In der täglichen Arbeit der LEADER-Region** ist es mitunter die schönste und wichtigste Aufgabe, engagierte Personen bei der Verwirklichung ihrer Ideen zu begleiten. Darüber hinaus managen sie selbst eigene Projekte.

Die Aufgaben des LAG-Managements umfassen die Beratung, Vernetzung, Projektentwicklung und Förderabwicklung, aber auch die Moderation von Projektterminen.

## FUMO VORSTAND UND PROJEKT- AUSWAHLGREMIIUM (PAG)



von links: Bgm. Günther Pfarl, Obfrau Bgm.<sup>in</sup> Elisabeth Höllwarth-Kaiser, Thomas Winterer, Bgm. Thomas Ließ, Elisabeth Schlemper, Kristina Sommerauer, Bgm. Johann Grubinger, Elisabeth Schwarzl, Thomas Ebner, LAG-Management: Stefanie Mayrhauser, GF Julia Soriat (Bild: FUMO 2023)

Der FUMO-Vorstand besteht aus neun Personen, wobei ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Männern/Frauen, öffentlich/privat und Vertreter:innen aus der Fuschlseeregion/ dem Mondseeland herrscht. Der Vorstand ist zugleich das Projektauswahlgremium (= PAG) der LEADER-Region FUMO. Dank dieser Zusammensetzung des Gremiums und der strukturierten Vernetzung durch das Management kann ein enger Austausch zwischen den Teilregionen der FUMO stattfinden.

Die Zusammensetzung des Vorstandes entspricht den Prinzipien einer ausgewogenen und repräsentativen Gruppierung von

Partner:innen aus unterschiedlichen sozio-ökonomischen Bereichen der Region, wie z.B.: Kommunales, Jugend, Soziales, Landwirtschaft, Naturschutz, Tourismus, Wirtschaft, Klimaschutz und Mobilität, Kunst & Kultur, etc.

In den Wirkungsbereich des Vorstandes/Projektauswahlgremiums fallen insbesondere folgende Angelegenheiten:

- Entscheidungen zur Auswahl von Projekten, die im Rahmen des Programmes LEADER umgesetzt bzw. gefördert werden sollen
- Rolle als Befürworter:innen und Multiplikator:innen des LEADER Gedankens in der gesamten Region und in den FUMO-Zweigvereinen REGMO und REFS

- Beratende Funktion in den einzelnen Fachbereichen
- Beauftragung des LAG Managements mit eigenen Projekten des Vereines
- Aufnahme von Mitgliedern sowie die Erstellung eines Wahlvorschlages für die Generalversammlung
- Bestellung einer Geschäftsführung



FUMO-Vorstand / PAG der ersten Stunde (Bild: FUMO 2015)



# [EREIGNIS-CHRONIK 2014-2022]

Einiges hat sich getan in der vergangenen Förderperiode.  
Hier ein kleiner Überblick über personelle und strukturelle Veränderungen in der LEADER-Region FUMO:

2014



Die **Region Fuschlsee Mondseeland** wird 2014 von BM Andrä Rupprechter als LEADER-Region anerkannt. Die beiden Teilregionen auf Salzburger und Oberösterreichischer Seite fusionieren erstmals.

2015



Das **LAG-Management** setzt sich zusammen aus der Geschäftsführerin Eveline Ablinger und den Projektmitarbeiterinnen Michaela Ellmauer und Stefanie Mayrhauser. Diese Konstellation besteht in dieser Form bis 2019.

2016



Es finden verschiedene Arbeitskreise pro Aktionsfeld statt, um **LEADER-Projekte** mit regionalen Akteuren zu entwickeln und in weiterer Folge umzusetzen.

2017



Die **Klima- und Energiemodellregion Mondseeland**, initiiert von der FUMO und dem Technologiezentrum Mondseeland, startet mit Regionsmanagerin Stefanie Mayrhauser in die Umsetzung.

2018



Die **FUMO ist Gastgeberin** für das bundesländerübergreifende LEADER-Obleutetreffen mit Salzburger und Oberösterreichischen LEADER-Regionen, LR Schwaiger und LR Hiegelsberger. Die länderübergreifende, gute Zusammenarbeit rückt in den Fokus.

2018



Bürgermeisterin Elisabeth Höllwarth-Kaiser wird **Obfrau** des Dachvereins zur Regionalentwicklung Fuschlsee Mondseeland und übernimmt somit die Funktion von Bürgermeister Johannes Gaderer.

2019



Julia Soriat wird **neue Geschäftsführerin** der LEADER-Region FUMO anstelle von Eveline Ablinger und übernimmt voller Engagement diese Aufgabe.

2020



**Obfrau Stellvertreter** Bgm. Rupert Reischl übergibt die Funktion an Bgm. Thomas Ließ im Rahmen der FUMO Generalversammlung in Koppl.

2021/22



Die neue LEADER-Periode 23-27 wird im Rahmen eines umfangreichen **Strategieentwicklungsprozesses** mit mehr als 400 Beteiligten vorbereitet.

2022



Im Salzburger Teil der FUMO wird eine weitere Klima- und Energiemodellregion, die **KEM Fuschlsee-Wolfgangsee**, in die Wege geleitet. Seit 2023 werden die 10 definierten Maßnahmenpakete zu Klimaschutzthemen umgesetzt.

# DEINE IDEEN FÜR DIE REGION SIND GEFRAGT!

## Impressum:

Herausgeberin LEADER-Region Fuschlseeregion Mondseeland (Sommer 2023)  
Technoparkstr. 4, 5310 Mondsee  
office@regionfumo.at | www.regionfumo.at

Gestaltung: design me | Michaela Ellmauer

Bilder: Projektträger:innen, LEADER-Region FUMO, Foto- und Filmclub Gegenlicht Mondsee, Tourismusverband Mondsee-Irrsee, SalzburgerLandTourismus, Christoph Oberschneider, ÖBB/Heidemarie Pleschko, Rupert Lenzenweger, Alexandra Schmidhuber, Lichtgrün Design & Photo, Harald Kienzl, Klaus Krumböck, Gemeinden der LEADER-Region FUMO

## Haftungsausschluss:

Trotz sorgfältiger Ausarbeitung besteht kein Anspruch auf Richtigkeit oder Vollständigkeit. Eine Haftung für den Inhalt ist ausdrücklich ausgeschlossen. Recherche-, Satz- und Druckfehler sind vorbehalten.

Gedruckt nach den Richtlinien „Druckerzeugnisse“ des österr. Umweltzeichens, Salzkammergut Media GmbH Nr. 784



UW 784



www.co2-kompensiert.at/fupd/1000  
CO<sub>2</sub>-Kompensiert-ÖP-2023-00384

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

